

Aktenzeichen  
23-045

Kitzingen, 03.03.2022

Federführung: Sachgebiet 23

Vorlage-Nr.: SG 23/054/2022

Bearbeiter: Mike Mancik

Tel.Nr.: 09321 928 2300

Beratungsfolge:	Status:öffentlich/nicht öffentlich	Termin:
Kreisausschuss	öffentlich / Beschluss	23.03.2022

**Informations- und Kommunikationstechnik (IuK) des Landratsamtes  
vorgesehene Beschaffungen für das Haushaltsjahr 2022**

**-HSt. 1.0681.9352 sowie HSt. 1.0681.9349-**

**I. Vortrag:**

Nachfolgende Erläuterungen entsprechend dem Stand der Planungen bei Anmeldung zur Haushaltsplanerstellung.

**A. Beschaffungen im Bereich Hard- und Software**

Im Jahr 2022 sind für die Informations- und Kommunikationstechnologie des Landratsamtes einschließlich des Kommunalen Behördennetzes folgende Beschaffungen vorgesehen:

**1. Server-Konsolidierung und weitere Hardware der zentrale IT**

Servercluster incl. Ausschreibungskosten	650.000
Hierfür sind anzusetzen	650.000

Die vorhandene Serverinfrastruktur wurde 2017 beschafft und basiert auf einem Server je Rechenzentrum. Die Netzwerkinfrastruktur im Landratsamt ist nicht redundant ausgelegt. Hierüber erfolgen die interne Kommunikation für Telefonie und Daten, aber auch externe Gemeinden sind über unsere Infrastruktur ans bayerische Behördennetz angebunden.

Digitalisierung und neue Anforderungen, Hochverfügbarkeit durch 24/7 Onlinedienste(OZG), steigende Abhängigkeit der Mitarbeiter an IT durch E-Akte, Fachverfahren und

Speichermehrung durch digitale Datenhaltung können mit dem aktuellen System nicht mehr geleistet werden. Gleichzeitig muss eine IT immer kurzfristiger bei Updates und möglichen Angriffen reagieren, die möglichen Vorkehrungen treffen, um einen Angriff abzuwehren oder falls angegriffen, schnell wieder in den Normalbetrieb umstellen können.

Um diesen Anforderungen auch zukünftig gewachsen zu sein, soll die IT-Infrastruktur an aktuelle Anforderungen angepasst werden.

Die Hochverfügbarkeit wird durch Schaffung von Redundanzen erzielt. Geplant ist eine redundante Netzwerkinfrastruktur in beiden Rechenzentren. Zukünftig sollen je Rechenzentrum mindestens 3 Server die benötigten Systeme zur Verfügung stellen. Hierdurch können einzelne Ausfälle unbemerkt abgefangen und Wartungsarbeiten im laufenden Betrieb durchgeführt werden.

Die Erhöhung der IT-Sicherheit wird durch Segmentierung des Netzwerks über die angeschafften Switches und spezieller Überwachungsfunktionalitäten der HCI-Software erreicht.

Eine Kostenaufteilung auf die einzelnen Positionen ist nicht einfach möglich, da sich Lizenzkosten anhand von der Anzahl der Hardwarekomponenten berechnen.

Je Rechenzentrum sind folgende Hardware-Beschaffungen notwendig:

- Ein Coreswitch der die Gebäude- und Systemkomponenten miteinander vernetzt
- Mindestens 3 Server inklusive Speicherplatz
- 1 Server-Switch der die Server untereinander verbindet

Softwarebeschaffungen:

- HCI-Software (Hyperkonvergente Infrastruktur)
- Virtualisierungslizenzen
- Microsoftlizenzen
- Backuptoolslizenzen

Dienstleistungen:

- Dienstleistung für Einbau, Konfiguration, Übernahme der bestehenden Daten und Dokumentation
- Beauftragung von Erstellung und Durchführung der europaweiten Ausschreibung durch eine externe Firma.

Finanzplanung für die **nächsten 2 Jahre (aktueller Stand/Änderungen vorbehalten):**

<b>2023</b>		<b>2024</b>	
LTO Bandlaufwerk	25.000	Ersatz Cluster KomBN	40.000
Austausch SD-Red	5.000		
Gesamt:	30.000		40.000

**2. Ersatzbeschaffung PC-Arbeitsplätze / weitere Hardware**

Aufgrund der Softwareumstellung OK. Verkehr und Digitales Bauamt muss die Hardware ausgetauscht und zusätzlich beschafft werden. Die mittlerweile acht Jahre alten PCs erfüllen nicht die notwendigen Anforderungen (u.a. Windows 10).

Im laufenden Haushaltsjahr werden folgende Mittel benötigt für:

Hardware Digitales Bauamt (Scanner, Monitore, PCs, Touch TV, TV)	19.000
Hardware KFZ-Zulassung und Führerscheinstelle (PCs, Signatur Tablets)	23.000
Hierfür sind anzusetzen:	42.000

Finanzplanung der **nächsten 2 Jahre (aktueller Stand/Änderungen vorbehalten):**

<b>2023</b>		<b>2024</b>
OK. JUS (Hardware)	15.000	derzeit offen
BNE-Station (Marktsteft)	10.000	
Gesamt:	20.000	

**3. Aktualisierung Software**

Auch im Bereich der Standardsoftware ist eine stetige Ergänzung/Ersatzbeschaffung erforderlich:

Lizenzen Windows 10	31.000
Hierfür sind anzusetzen:	31.000

Finanzplanung der **nächsten 2 Jahre (aktueller Stand/Änderungen vorbehalten):**

<b>2023</b>		<b>2024</b>	
Lizenzen Windows 10	31.000	EA-Vertrag Neuerung Lizenzsystem	60.000
EA-Vertrag Neuerung Lizenzsystem	60.000	Microsoft Office	70.000
Gesamt:	91.000		130.000

**4. Beschaffung/Neuerungen Fachsoftware**

Die verwendete Fachsoftware wird entsprechend den Anforderungen ergänzt bzw. ersetzt:

Digitales Bauamt	35.000
Digitales Bauamt (Installation u. Schulung)	17.000
Umstellung OK. Vorfahrt und OK. EFA auf OK. VERKEHR (Schulung u. Installation) je Fachbereich 30.000 €	60.000
OZG- Paket AKDB	50.000
OK. Verkehr (wird 2022 installiert, jedoch mit Verpflichtungsermächtigung in 2023 angefordert)	0,00
Hierfür sind anzusetzen:	162.000

Finanzplanung der **nächsten 2 Jahre (aktueller Stand/Änderungen vorbehalten):**

<b>2023</b>		<b>2024</b>
OK. Verkehr (Software)	92.000	derzeit offen
OK. Cash (Software)	7.000	
OK. JUS (Installation, Schulung, Software)	65.000	
Gesamt:	164.000	

Zusammenfassend sind für das Jahr 2022 folgende Beschaffung vorgesehen:

1. Server	650.000 €
2. Ersatzbeschaffung	42.000 €
3. Aktualisierung Software	31.000 €
4. Beschaffung/Neuerung Fachsoftware	162.000 €
	885.000 €

Zusammenfassende Finanzplanung für die **nächsten 2 Jahre (aktueller Stand/Änderungen vorbehalten)**:

2023	2024
310.000	170.000

## B. Erweiterung der "Digitalen Aktenführung"

Auch im Jahr 2022 wird die im Jahr 2012 begonnene Einführung der „**Digitalen Aktenführung**“ fortgeführt.

Es wurde bisher erfolgreich eingeführt:

22- Personal und Organisation	-eAkte - Personalwirtschaft
21 u. 12- Kasse und Abfallwirtschaft	-eAkte - SEPA
51- Jugend und Familie	-eAkte - Jugendhilfe
43- Verkehrswesen	-eAkte - Führerscheinwesen
32- Ausländerwesen	-eAkte - OK.VISA – Ausländerwesen
52- Sozialamt, Wohngeld	-eAkte - SGB XII, Wobis
43- Verkehrswesen	-eAkte - KFZ-Zulassung
24- Schulen, Sport, Schülerbeförderung, kulturelle Angelegenheiten	-eAkte - Schülerbeförderung
5- (KoKi – Koordinierende Kinderschutzstelle)	-eAkte Koki

Für 2022 wird die Digitalisierung im Bereich des Gesundheitsamtes fortgesetzt.

Hierfür ist folgende Beschaffung notwendig:

20x Scanner Gesundheitsamt	13.000,00 €
<b>Hierfür werden veranschlagt</b>	<b>13.000,00 €</b>

Finanzplanung für die **nächsten 2 Jahre**

<b>2023</b>		<b>2024</b>
Schnittstelle für e-Akte) zu Äskulab	5.000	derzeit offen
Gesamt:	5.000	

## **II. Beschlussvorschlag:**

1. Für die Beschaffung von Hard- und Software im Landratsamt einschließlich des Kommunalen Behördennetzes werden im Haushalt 2022 bei Haushaltsstelle 1.0681.9352 Mittel in Höhe von **885.000,00 Euro** bereitgestellt.
2. Für die Erweiterung der „Digitalen Aktenführung werden im Haushalt 2022 bei Haushaltsstelle 1.0681.9349 Mittel in Höhe von **13.000,00 Euro** bereitgestellt.

Tamara Bischof  
Landrätin